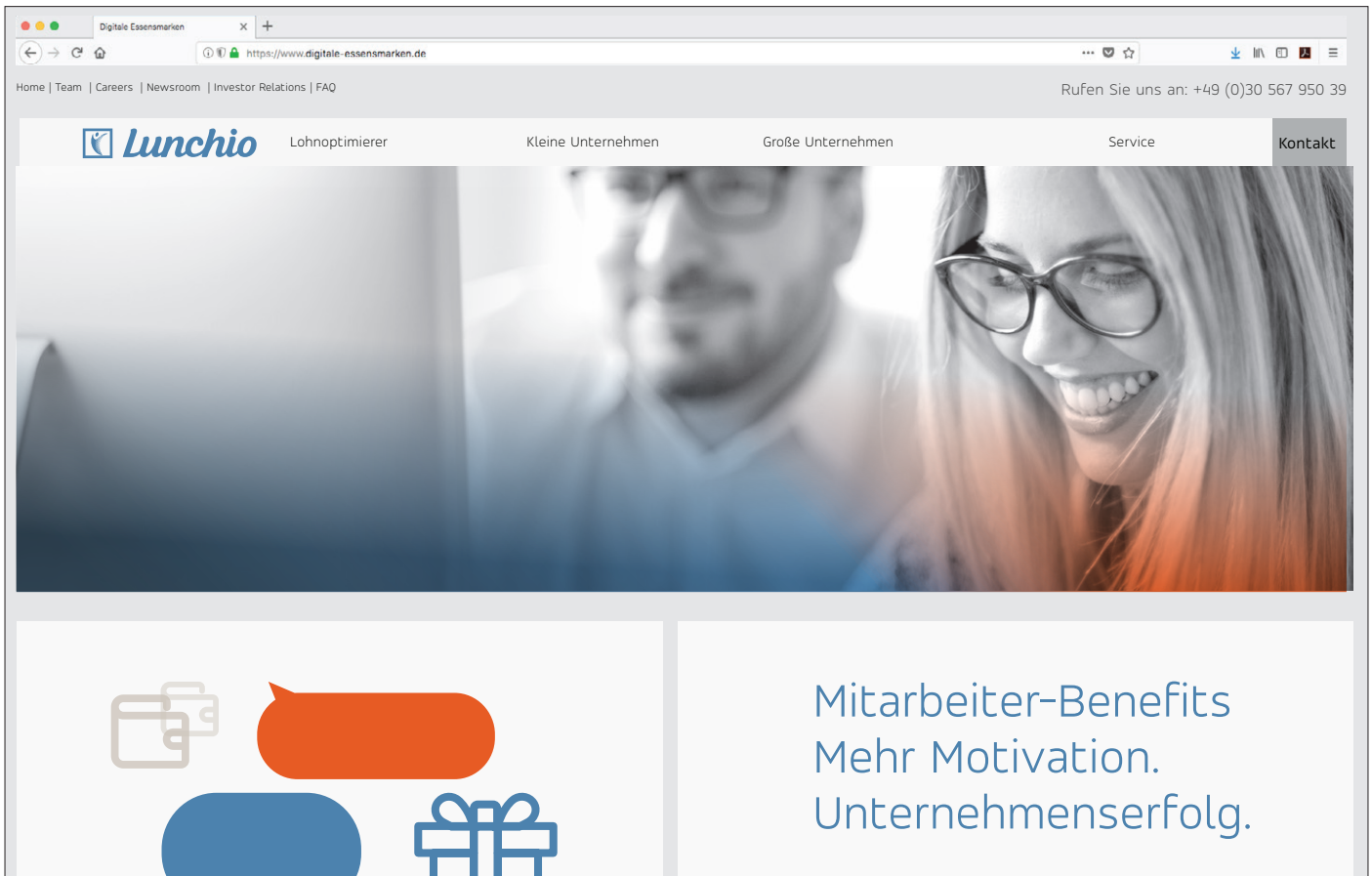


Leistungsübersicht Webdesign bei Saupe Communication Was Webdesign in der Marketing-Kommunikation leistet.



Gutes Web-Design als Grundlage für erfolgreiches Marketing im Fokus Ihrer Zielgruppe.

Alle Inhalte Ihrer Webseite sollten auf die Ansprache Ihrer Zielgruppe optimiert sein. Dabei sollten Sie sich stets fragen welchen Nutzen Sie Ihren Kunden bereits auf der Webseite Ihres Unternehmens bieten können. Das Webdesign legt dabei die gestalterischen Regeln und Prinzipien fest und ordnet alle visuellen Elemente entsprechend.

Gutes Design und technische Inhalte einer Unternehmenswebseite optimal miteinander zu verbinden, erfordert oft ein hohes Maß an Kreativität und Analyse des Unternehmens und seiner Kunden. Neben dem Webdesign gilt es noch die Aspekte der Usability - also der guten Bedienbarkeit und Benutzerführung mit zu berücksichtigen. Ist eine Webseite in ihrer Usability jedoch nicht entsprechend optimiert, werden Besucher mit hoher Wahrscheinlichkeit die entsprechende Seite schnell wieder verlassen und in der Regel keinerlei Anfragen an das Unternehmen stellen.

1) Das Design bei Webseiten - Ordnung kommt zuerst

Gutes Design soll den Benutzer überraschen aber nicht überfordern. Auch wenn ein interessantes Design toll anzusehen ist, erwarten die meisten Nutzer eine Navigation am oberen Browserrand. Der aktuelle Trend der Infinite Scrolling-Webseiten ist nur dann leicht verständlich, wenn mit Hilfe eines bestenfalls fixierten Menüs automatisch zu den verschiedenen definierten Punkten gescrollt werden kann. Ton-in-Ton und pastellige Farben sind schwer zu unterscheiden. Eine klare Farbwahl sorgt auch für Klarheit auf der Seite. Webdesign: die Ordnung kommt zuerst!

2) Auf gutes Webdesign & guten Content kommt es an

Die relevanten Themen und Inhalte einer Webseite sollten „mit maximal 3 Klicks“ zu erreichen sein - das sollte beim Thema Webdesign optimal berücksichtigt werden. Dies gilt vor allem auch für scheinbar unwichtige Informationen wie Telefonnummer oder Anfahrtsskizze. Sie sollte prägnant, kurz und informativ über die entsprechenden Produkte informieren. Inhalten auf Webseiten sollten leicht verständlich und übersichtlich dargestellt sein. Das Webdesign sollte einer schnellen und eindeutigen Erfassbarkeit und Lesbarkeit der Inhalte Rechnung tragen und diese unterstützen. Überschriften sollten „sprechend“ sein und eindeutig formuliert werden. Webtexte sollten daher klar gegliedert sein und Überschriften und Absätze klar voneinander unterschieden werden. Welches Produkt steht für welche Lösung? Findet ein Besucher unter einer bestimmten Überschrift oder einem Seitentitel nicht das davor Angekündigte, wird diese einzelne Website verlassen und an einer anderen Stelle weitergesucht. Das reduziert die sogenannte Verweildauer - mit einer der aktuell wichtigsten Qualitätsfaktoren von Google zur Beurteilung der Qualität einer bestimmten Webseite. Webdesign als Qualitätsfaktor!

3) Die richtige Verwendung von Links und Verlinkungen

Die Usability des entsprechenden Webdesigns einer Seite regelt auch die Verwendung von Links und klickbaren Kennzeichnungen bzw. verlinkten und weiterführenden Inhalten Bildern, Downloads oder Texten. Passendes Webdesign spielt hier ebenfalls eine große Rolle. Wer z.B. das Firmenlogo anklickt, möchte zurück zur Startseite kommen. Generell werden derzeit noch zu wenig „klickbare“ bzw. weiterverlinkte Inhalte auf Unternehmenswebseiten angeboten. Dabei sollten Links nicht nur als Links erkennbar sein, sondern auch zu den erwarteten Inhalten und Zielen führen. Beispielsweise ist ein Link mit dem Hinweis „weiter“ oder „klicken“ nicht besonders hilfreich. Besser sind selbsterklärende und „sprechende“ Links mit klaren Hinweisen auf die Inhalte die dann beim Klicken geladen werden.

4) Webdesign und Formulare auf Webseiten

Beim Design von Formularen wird oft außer Acht gelassen, dass je mehr Felder ausgefüllt werden müssen, umso weniger Formulare ausgefüllt und zurückgesendet werden. Hier fragt sich ob wirklich alle abgefragten Informationen unbedingt wichtig sind oder ob bestimmte Eingabefelder ganz weggelassen oder als Option ausgefüllt werden können. Weniger ist hier oftmals mehr. Bei der Eingabe eines Datums in For-

mularen beispielsweise sollte das Format tt/mm/jjjj (Tag/Monat/Jahr) gleich eindeutig erkennbar sein. Macht der Nutzer einen Fehler, sollte das zu korrigierende Feld deutlich angezeigt sein. Zudem sollten unbedingt die Ergebnisse während des Ausfüllens gespeichert werden. Es gibt Nichts Ermüdenderes, als viele Male alle Informationen erneut eingeben zu müssen, weil man beispielsweise einen bereits vergebenen Usernamen gewählt hat oder beim Eingeben auf die Return-Taste gekommen ist.

5) Bilder auf Webseiten

Bilder sagen mehr als tausend Worte - und Bilder werden vom menschlichen Gehirn zwischen zeh- und zwanzigmal so schnell verstanden und interpretiert wie Worte. Hier liegt ein großes Potenzial das Sie nutzen sollten – gutes Webdesign sollte gute Bilder integrieren.

Auf die richtigen, passenden Bilder kommt es daher an. Vor allem bei Unternehmenswebseiten deren Inhalte technischer Natur sind, spielen gute Bilder eine elementare Rolle. Bilder müssen entsprechend gekennzeichnet sein und mit beschreibenden Alt-Tags versehen werden. Führt ein verlinktes Bild zu einer weiteren Information sollte der beschriebene Link ebenfalls dazu eingefügt werden. Der Trend in der Verwendung von Bildern auf Webseiten geht in Richtung größere Bilder. Hier sind aus SEO-Gründen die Ladezeiten zu beachten. Dies gilt vor allem auch für Bilder-Slider und deren Skripte. Gutes Webdesign lebt von überzeugendem Bildmaterial.

6) Lead-Generierung und Anfragen

Lead-Generierung und das Erzielen von Anfragen auf Unternehmenswebseiten sind in der B2B in der Regel eines der wichtigsten Ziele und Aufgaben einer Webseite überhaupt. Das richtige Webdesign unterstützt – zusammen mit passendem Content die Generierung von Leads bzw. von externen Anfragen.

Lead-Generierung in Zusammenhang mit Webdesign versteht sich auch als eines der wichtigsten Elemente visueller Kommunikation – dem erfolgreichen übermitteln komplexer und teilweise technischer Inhalte in der Art, dass das Interesse des Besuchers der Webseite geweckt wird und die Themen lebendig, emotional und aufmerksamkeitsstark übermittelt werden. All das – und noch mehr, kann überzeugendes Webdesign leisten

Mehr Informationen und Praxis-Tipps zu überzeugenden Webdesign-Lösungen erhalten Sie direkt unter Saupe Communication Stuttgart: +49 711 71 53 0187

Biberach: +49 7351 18970

Berlin: +49 30 20 169 718

München: +49 89 70 074 621

Düsseldorf: +49 211 98 740 233



Michael Saupe
Geschäftsführer



Saupe | Communication